

Wenn Tuning das Salz in der Töffsuppe ist, so liefert der Sattler den Pfeffer und die Gewürze, die der Sache erst den richtigen Pfiff geben. Wir besuchen einen Fachmann am See, der nicht nur Motorräder «beledert», sondern auch Autos und Booten zum individuellen Interieur verhilft.

TEXT: **ANDREAS FISCHER** | PHOTOS: **FELIX AEBERLI**



SALZ UND PFEFFER

— **DER CAROSSERIESATTLER-MEISTER DANY FISCHER** betreibt zusammen mit sechs Mitarbeitern seit 1996 das «House of Leather» in Altendorf. Da Altendorf am See liegt, gehören auch Bootsausstattungen zum Aufgabengebiet. Die Spezialitäten des Hauses jedoch sind Oldtimer-Autos und luxuriöse Motorradsättel.

«Wir Sattler», sagt Fischer, «sind berufliche Dinosaurier: In der ganzen Schweiz gibt es jährlich gerade noch zehn bis 15 Lehrlinge.» Zwei davon erhalten ihre Ausbildung im House of Leather. Voraussetzung sind gestalterische Fähigkeiten und Fantasie, aber auch Handfertigkeit und Farben- und Formensinn. Bei Motorradsätteln wird das besonders augenfällig. Ein sauber gearbeiteter Ledersattel gibt dem Töff ein individuelles und edles Aussehen. Und wenn Fischer auch lachend meint, für seine eigenen



WAS DARF es denn sein? Eine individuelle Werkzeugrolle oder gleich das ganze Motorrad samt Beiwagen in Leder verpackt?

Motorräder habe er nur wenig Zeit, da die Kunden vorgehen, sind die handgemachten Sättel seiner drei Maschinen echte Referenzen. Der Meister kann's eben nicht lassen.

Die Vorstellungen der Kunden, erklärt Fischer, gingen meist vom Aussehen aus: «Geil» soll so ein Sattel sein. Doch der tollste Sattel macht keinen Spass, wenn schon nach kurzer Zeit der Po schmerzt. Ästhetik und Ergonomie müssen in Übereinstimmung gebracht werden. «Darin haben wir Erfahrung», sagt Fischer. Schwieriger sei es oft, die Kunden davon zu überzeugen, wie viel Aufwand für einen guten Sattel benötigt werde.

Gerne benutzt Fischer verformbare Schaumstoffeinlagen, die sich den Sitzgewohnheiten des Fahrers anpassen. Das erhöht nicht nur den Sitzkomfort, sondern gibt auch mehr Halt. Gegen eindringende Feuchtigkeit sind die Sättel mit einer eingearbeiteten Folie geschützt. Um sie langlebiger und wertbeständiger zu machen, sind alle Töfssättel aus dem House of Leather vollflächig verklebt. Das verlangt Präzisionsarbeit bei der Schaumstoffbearbeitung. Knicke und Absetzungen in der Polsterung sind tabu.

In seinem Lager hortet Fischer Hunderte von Ledern und anderen Überzugsmaterialien. «Ich bin immer offen für Neues und schaue, was es taugt», meint er. Häute wie Krokoleder, Perlrochen oder Schlangenhaut sind sehr teuer geworden. Daher kommen vermehrt auch Imitationen in Kunst- oder geprägtem Rindsleder zum Einsatz. Diese sind nicht nur günstiger, sondern auch weniger empfindlich gegen Regen und Sonneneinstrahlung. «Das Geheimnis unseres Erfolgs ist wohl, dass wir versuchen, allen individuellen Wünschen mit Kreativität und Liebe zum Detail gerecht zu werden», sagt Fischer. Die Ergebnisse scheinen sich herumgesprochen zu haben. Die Zulassungsnummern der Fahrzeuge in der Werkstatt stammen jedenfalls aus der ganzen Schweiz, aus Vorarlberg und dem süddeutschen Raum.

Dass ein Schritt für Schritt in Handarbeit gefertigter Sattel nicht ganz billig sein kann, versteht sich von selbst. Doch bekanntlich sind schöne Motorräder, Oldtimer und Boote das Fenster, durch das die stolzen Besitzer ihr Geld nur allzu gern hinauswerfen. «Wenn ein Kunde unsere Werkstatt mit einem zufriedenen Lachen im Gesicht verlässt», sagt Fischer, «so bedeutet das für mich die grösste Befriedigung.» ●



TIPP

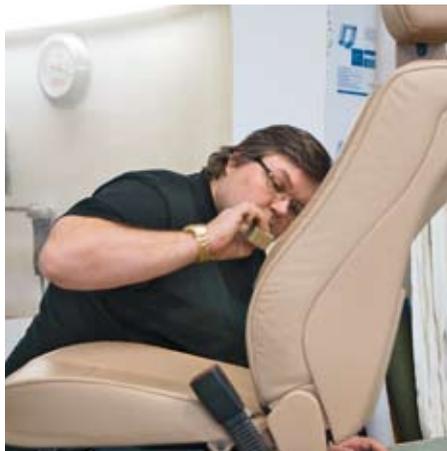
**VOM LEDERSPEZIALISTEN
DANY FISCHER**



→ **ECHTLEDER** muss gepflegt werden, damit es schön bleibt. Genau wie die Hände regelmässig eingefettet werden, sollte auch auf einen Ledersattel jeweils beim Töffputzen mit einem Schwamm oder Lappen gutes Lederfett aufgetragen werden – nicht zu viel, damit es die Poren nicht verstopft, dafür regelmässig. «So bleibt das Leder gesund und hält über Jahre. Ein feuchter Lappen, wie manche Möbelhändler sagen, genügt selbst bei speziell für Aussenräume gegerbtem Leder auf die Länge nicht», betont der Spezialist.



→ **House of Leather**
Zürcherstrasse 76
Altendorf
Tel. 055 420 38 68
www.houseofleather.ch



EXKLUSIVE TÖFFSÄTTEL entstehen in sorgfältiger Handarbeit und verlangen von Dany Fischer und seinen Mitarbeitern neben Kreativität auch viel Know-how. In der Schweiz gibt es nicht mehr allzu viele Sattler, die das alte Handwerk pflegen.

